

	<p>Objekt: Fayencemosaik (Baukeramik)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Baukeramik (Keramik)</p> <p>Inventarnummer: I. 9348</p>
--	---

Beschreibung

Fragment einer Fliese mit Fayencemosaik: längliche türkisfarbene Streifen sind zu einem Muster zusammengesetzt, das an ein Windrad erinnert, mit blauen Sechsecken dazwischen. Das Stück gehörte zu einer kleinen Nische, die mit türkisfarbenen Streifen eingefasst war. Das Fragment stammt aus dem Dar al-Huffaz des Muhammad Hasbeg in Konya. Vgl. I. 1118, I. 1119, I. 1120, I. 9347, I. 9350, I. 9349 und I. 9351. Derartige Fayencedekorationen entstanden in der Zusammenarbeit von Kalligraphen und Ornamentzeichnern sowie Fliesenherstellern und -schneidern, die in einem äußerst arbeitsaufwändigen Verfahren aus zahllosen zugeschnittenen Fliesenstücken ein lückenloses Muster zusammensetzten.

Grunddaten

Material/Technik: Irdenware, earthenware
Maße: Höhe: 22,1 cm, Breite: 15,8 cm, Tiefe: 7,1 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1421
wer
wo

Schlagworte

- Fayencemosaik (Baukeramik)
- Irdenware